

Wenn Ihre Patient:innen auf Reisen gehen

## Informationen für eine optimale reisemedizinische Beratung

Bei einer Routinekontrolle erwähnt Ihre 55-jährige Patientin Anita Müller\* Ihnen gegenüber beiläufig, dass sie im nächsten Monat eine Safarireise nach Kenia und Tansania unternehmen wird. Ausserdem plant sie in sechs Monaten eine Velotour durch Peru.

Das Expertenkomitee für Reisemedizin (EKRM), ein Organ der Schweizerischen Fachgesellschaft für Tropen- und Reisemedizin ([www.ssttm.ch](http://www.ssttm.ch)), stellt auf der Schweizerischen Referenzwebsite [www.healthytravel.ch](http://www.healthytravel.ch) umfassende Empfehlungen und Informationen zur Reisemedizin in vier Sprachen (Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch) bereit. Die Webseite, unterstützt vom Bundesamt für Gesundheit und laufend aktualisiert, bietet eine kostenlose Basisversion für die breite Bevölkerung und eine kostenpflichtige PRO-Version für Fachpersonen. Die PRO-Version enthält unter anderem detaillierte Informationen zu Impfungen, Kartenmaterial, Merkblätter mit medizinischen Informationen, einschliesslich Dosierungsanweisungen, die Sie mit Ihren Patient:innen besprechen und ihnen ausgedruckt oder elektronisch zur Verfügung stellen können [ABB.].

### Webinar zu «HealthyTravel PRO»

In einem Webinar erklärt Ihnen Dr. Veit anhand von Fallbeispielen, wie Sie «HealthyTravel PRO» schnell und zielgerichtet einsetzen können und beantwortet in einem Q&A Teil Ihre Fragen.



Anmeldung zum Webinar vom Mittwoch, 26. Juni 2024, 17.30–18.30 Uhr mit dem QR-Code



[ABB.] Schweizerische Referenzwebsite für Reisemedizin: [www.healthytravel.ch](http://www.healthytravel.ch)

### Länderseite – die Kerninformation von [www.healthytravel.ch](http://www.healthytravel.ch)

Je nach Reiseland gibt es allgemeine oder krankheitsbezogene Einreisebestimmungen. Im Mittelpunkt der Website stehen daher die Länderseiten pro Land, die Sie über die Suchleiste oder alphabetisch geordnet unter dem Reiter «Länder» aufrufen können. Die Länderseite enthält landesspezifische Informationen und ist gegliedert in:

- (i) Aktuelle News
- (ii) Allgemeine Informationen
- (iii) Impfungen, die für alle Reisenden empfohlen werden
- (iv) Impfungen, die für bestimmte Reisende empfohlen werden
- (v) Malaria
- (vi) Andere wichtige Gesundheitsrisiken im Land

In Bezug auf Ihre Patientin Anita Müller sehen Sie auf der Länderseite «Kenia», dass für bestimmte Gebiete eine Gelbfieberimpfung empfohlen wird. Ein Blick auf die Detailkarte von Kenia zeigt, dass zum Beispiel für den Besuch des Maratonationalparks in Kenia eine Gelbfieberimpfung empfohlen wird. Bei den Einreisebestimmungen sehen Sie auf der Länderseite Tansania, dass für Ihre Patientin bei der Einreise nach Tansania sogar eine Gelbfieberimpfung vorgeschrieben ist, da sie zuvor ein Gelbfieber-Endemie-land (Kenia) besucht hat.

Zusätzliche Impfungen können je nach Reiseprofil empfohlen sein, zum Beispiel eine Tollwutimpfung für die Fahrradtour durch Peru. Diese werden unter «Impfungen für bestimmte Reisende» aufgeführt. In den sogenannten *Standard Operational Procedures* (SOPs) finden Sie detaillierte Angaben zu den Impfungen, einschliesslich Impfschemata, Kontraindikationen, Interaktionen, Hinweise zum Ausfüllen des Impfausweises und vieles mehr.

In der Rubrik «Malaria» auf der Länderseite finden Sie ausserdem detaillierte Informationen und Karten zum Malariarisiko im Land und den entsprechenden Prä-

ventionsmassnahmen. Hier steht Ihnen auch ein Flyer zur Verfügung, den Sie Ihrer Patientin mitgeben können. Darauf sind die für die medikamentöse Prophylaxe empfohlenen Malariamedikamente mit Dosierung und Einnahmehinweisen aufgeführt. Ähnliche Flyer mit medizinischen Informationen stehen auch für andere wichtige Gesundheitsrisiken wie Tollwut, Höhenkrankheit, Dengue-Fieber etc. in der PRO-Version zur Verfügung.

### Ihre Patientin hat auch noch Fragen zur Reisevorbereitung

Unter der Rubrik «Gesundes Reisen» finden Sie Informationen zur Reiseapotheke, zu Mückenschutz, Versicherungen und zu weiteren Aspekten vor, während oder nach der Reise. Diese Informationen sind auch in der kostenlosen Version der Website abrufbar und können Ihrer Patientin im Falle von Erkrankungen während oder nach der Reise hilfreich sein.

### Ihre Patientin benötigt eine Gelbfieberimpfung. Wer darf diese Impfung durchführen?

Die Gelbfieberimpfung darf nur von zertifizierten Ärzt:innen oder Impfstellen durchgeführt werden. Unter «Fragen Sie den Spezialisten» finden Sie die bewilligten Impfzentren pro Kanton. Dort sind auch Spezialist:innen in Tropen- und Reisemedizin aufgeführt, die Sie bei Fragen vor oder nach der Reise kontaktieren können.

\*fiktiver Name

**Autorin** | Dr. med. Olivia Veit, Fachärztin für Innere Medizin und Infektiologie, Master of Advanced Studies in International Health, Generalsekretärin Schweizerisches Expertenkomitee für Reisemedizin (EKRM)

**Weitere Informationen**  
 SmartMed Solutions GmbH  
 Dr. pharm. Tatiana Fässler Tassopoulos  
[info@smartmedsolutions.ch](mailto:info@smartmedsolutions.ch)  
[www.smartmedsolutions.ch](http://www.smartmedsolutions.ch)